



www.buendnisaschau.de  
E-Mail: info@buendnisaschau.de  
Instagram: buendnisaschau

## **BündnisAschau - Pressemitteilung 1/19 vom 26.6.2019**

### **Was ist BündnisAschau und warum wurde die Bürgervereinigung gegründet?**

BündnisAschau ist eine Bürgervereinigung, die am 15. Mai 2019 erstmals tagte mit dem Ziel, für die Entwicklung der Gemeinde Aschau am Inn Verantwortung zu übernehmen. Viele Bürgerinnen und Bürger zeigen starkes Interesse, sich für die Gemeindeentwicklung zu engagieren. Zudem waren die Rückmeldungen vieler Bürgerinnen und Bürger zu den vergangenen Jahren ein Auftrag, der ca. 30 Aschauer am 15. Mai in einer Informationsveranstaltung zusammengeführt hat. In der Versammlung wurde sich kritisch über die vergangenen Jahre ausgetauscht und Möglichkeiten einer künftigen Beteiligung in der Gemeinde thematisiert. Als Ziel wurde deutlich, dass aus den bestehenden Parteien und Vereinigungen heraus eine neu ausgerichtete Beteiligung für Aschau am Inn nicht möglich ist. Die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger haben durchwegs bekundet, dass ein Engagement für eine Aschauer Verantwortung in einer neuen kommunalpolitischen Gruppierung in jedem Falle Sinn macht. Eine Kerngruppe hat nach Zuspruch und Beteiligungsbekundung die nächsten Schritte eingeleitet, um bei der Kommunalwahl 2020 für die Gemeinde Aschau mit einer eigenen Liste und Bürgermeisterkandidat anzutreten. Menschen, die sich zusammenfinden um ein gleiches Ziel zu erreichen, gehen ein Bündnis ein. Somit steht der Name der Vereinigung für die Sache: „BündnisAschau“. Das Logo von BündnisAschau mit den Farben aus dem Gemeindewappen gelb und grün verdeutlicht die Kernanliegen: offene Diskussionskultur vor Entscheidungen, dargestellt durch einen offenen Gesprächskreis sowie Transparenz und Klarheit durch das transparent durchscheinende Wort „Bündnis“.

### **Wer ist BündnisAschau?**

Sechs Bürgerinnen und Bürger haben die Stimmung in der Bevölkerung zum Anlass genommen, die Vereinigung als Kernteam zu gründen: Hans Langbauer, Gertraud Langbauer, Karl-Heinz Jekler, Manfred Bock, Alexandra Kutschera und Thomas Duxner. Zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger haben eine tatkräftige Unterstützung in verschiedenen Bereichen bekundet. Zur Koordinierung des großen Kreises an Mitwirkenden leitet das Kernteam das weitere Vorgehen strukturiert und zielgerichtet, unter Einbezug aller Engagierten.

### **Wer ist der Bürgermeisterkandidat von BündnisAschau?**

In der Veranstaltung am 25. Juni 2019 im Moyerhof wurde vor zahlreichen Interessierten der Bürgermeisterkandidat von BündnisAschau, Thomas Duxner, aktuell Schulleiter der Grund- und Mittelschule Obing vorgestellt. Der Wunsch der Kandidatur wurde von Thomas Duxner wie folgt erläutert: „In meiner Vergangenheit waren „Vermeidungsstrategien“ nie Gedanken für eine berufliche Veränderung. Vielmehr war das persönliche Interesse an Weiterentwicklung, an der Übernahme von Verantwortung und an Gestaltungsmöglichkeiten für Menschen in dafür geeigneten Positionen ausschlaggebend für meine beruflichen Zielsetzungen. Ich habe den starken Willen, Verantwortung für die Gemeinde Aschau am Inn zu übernehmen, sinnvolle Entwicklungen einzuleiten und Gutes fortzuführen. Aus meinen Tätigkeiten als ehrenamtlicher Rettungssanitäter, Lehrer, ehem. Personalratsmitglied sowie aus der Vereinsarbeit habe ich einen ausgeprägten sozialen Gedanken entwickelt. Dieser ist dann in den jeweiligen Bereichen auch in Leitungsfunktionen gemündet: Vereinsgründung, Schulleitung, ehem. fünfjährige Abordnung an das Kultusministerium, Steuergruppenleitungen, ehem. Kontaktlehrkraft Schule-Wirtschaft für den Landkreis Mühldorf sowie ehem. Mitglied im Arbeitskreis Schule-Wirtschaft für den Landkreis Mühldorf.

Der Bezug zu den Aschauer Mitbürgerinnen und Mitbürgern hat sich in kurzer Zeit sehr stark und positiv entwickelt. Geboren wurde ich in Berchtesgaden, aufgewachsen bin ich in Mühldorf, später wohnhaft in Teising. Mit meiner Ehefrau habe ich anschließend 10 Jahre in Waldkraiburg gewohnt. Ich lebe nun seit fünf Jahren in Aschau am Inn und habe unter den Bürgerinnen und Bürgern unglaubliche Offenheit und Gestaltungswillen erfahren. Daher erkenne ich ein großes Potenzial für eine breite Mitwirkungskultur. Diesen Schatz will ich gemeinsam mit BündnisAschau heben.“

### **Welche Ziele verfolgt der Bürgermeisterkandidat von BündnisAschau?**

„Das Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger, sich beim Entwicklungs- und Entscheidungsprozess beteiligen zu können, ist eines unserer Kernanliegen. Die Aschauer wollen sich beteiligen: Eine hervorragende Basis für eine Gemeindeentwicklung. Dieser Beteiligungswille ist nicht in jeder Kommune in dieser Art ausgeprägt und soll genutzt werden. Aschau hat Experten in der Bürgerschaft, auf die ich zugehen werde, die ich einbeziehen will.

Darüber hinaus braucht Aschau eine Systematisierung der Themenfelder. Deutlich ist in zahlreichen Bereichen der Gemeindeentwicklung erheblicher Entwicklungsbedarf erkennbar. Gleichzeitig liegt der Einbezug von Fachleuten aus der Bevölkerung brach.

Ich möchte konstruktive und professionelle Verantwortung für die Gemeinde Aschau übernehmen. Die ansässigen Unternehmen, die Familien sowie die älteren Generationen haben das Recht, sich für eine offene und diskussionsorientierte Gemeindeleitung entscheiden zu können. Es gilt für die Zukunft Aschaus bei wesentlichen Themen einer Gemeinde – und dazu gehört auch aber nicht nur die Ausweisung von wirtschaftlichen und privaten Baugebieten - tragfähige Lösungen zu finden. Der Blick auf Aschau am Inn als

Ganzes fehlt in meinen Augen bisher. Hier ist Offenheit, Transparenz und der Wille zur Diskussion dringend notwendig. Ich scheue mich davor nicht, ganz im Gegenteil!

Spätestens nach dem Bekanntwerden der Fertigstellung der Bundesautobahn sowie der geplanten Maßnahmen für den zweigleisigen Bahnausbau Mühldorf – München musste deutlich werden: Diese infrastrukturellen Veränderungen berühren auch Aschau am Inn. Wie reagiert die Gemeinde auf diesbezügliche Chancen, Möglichkeiten, Veränderungen? Hierzu sehe ich kein Gesamtkonzept. Das gilt es u. a. durch Einbezug von Experten und engagierten Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde zu entwickeln. Von Aschauer, mit Aschauer, für Aschauer Bürgerinnen und Bürgern! Der Gemeinderat hat dann auf Grundlage der echten Bürgerbeteiligung und nach sorgfältiger Diskussion und Abwägung die Verantwortung, die tragfähigsten Entscheidungen für die Gemeinde zu treffen. Das ist Ortsentwicklung. Das ist zeitgemäße Gemeindebeteiligung.

Um diese Herausforderungen gezielt angehen zu können, ist ein Engagement an der Kommunalwahl mit geeigneten Listenkandidaten und mir als Bürgermeisterkandidat unser Ziel. Nach der Kommunalwahl 2020 bauen wir auf eine Weiterführung der Beteiligung am BündnisAschau durch Unterstützer. Der regelmäßige Austausch, die Diskussion und Erörterung von Problemlösestrategien ist der Dünger einer konstruktiven Arbeit von Gemeindevertretern.“

### **Wie können sich Bürgerinnen und Bürger bei BündnisAschau beteiligen?**

BündnisAschau soll wachsen und weitere Bürgerinnen und Bürger einbeziehen, die gleiches Anliegen der Mitwirkung und Mitgestaltung für Aschau und deren Menschen haben.

Weitere Interessierte können sich bei den Gründungsmitgliedern mit Anregungen, Ideen zu Aschau am Inn und möglichen Beteiligungsfeldern melden unter: [info@buendnisaschau.de](mailto:info@buendnisaschau.de)

### **Über welche Kanäle erreichen Sie BündnisAschau und den Bürgermeisterkandidaten?**

Web: [www.buendnisaschau.de](http://www.buendnisaschau.de)

E-Mail: [info@buendnisaschau.de](mailto:info@buendnisaschau.de)

Instagram: [buendnisaschau](https://www.instagram.com/buendnisaschau)